

Muttern Gattin sein. Die selbe des  
 Anfangs zu unserer Societät gesöhnt,  
 und in des letztes Jahres, die gerade  
 vom Gildend wegahret. In der folgen-  
 der Zeit ließ sie sich in Dreyer der Kof-  
 vring so tief ein, daß sie trodes geges der  
 Gildend erwird, und weil sie in der  
 Fortsetzung des guffestras wofolte,  
 wofolte eine Conneption mit ihm hatte,  
 da sie von dem tagen von Mutter zu  
 geben begreift, erwird sie bey der Kind-  
 dinst in dem gastiarnden finbra  
 dant. Dindra Mutter bestyhte sie,  
 fand sie in goster Augst und wies  
 sie auf des Gindra Formid, In der  
 folgenden tagen erwird sie von einem  
 Pfundstras bestyht, In der sie bestyhte,  
 daß sie die liebe Gildend auch gerade  
 aber Hegerber, ihr aber focht Cuom-  
 man, und sie nicht forwird zu  
 ihm ihm fringest, Diner. Und so  
 wufte sie die Gildend fante in Diner  
 neyge Hefrosit. Es folgte der 7.  
 Alexander Speere, ein junger Mensch in  
 unserer Kofbau, In seiner für-  
 gund hat er Dindra Connekt und an  
 Iron